

Bundesbeschluss betreffend das Übereinkommen über die Sammlung, Abgabe und Annahme von Abfällen in der Rhein- und Binnenschifffahrt

vom 19. Dezember 1997

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
gestützt auf Artikel 8 der Bundesverfassung¹,
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 17. März 1997²,
beschliesst:*

Art. 1

¹ Das Übereinkommen vom 9. September 1996³ über die Sammlung, Abgabe und Annahme von Abfällen in der Rhein- und Binnenschifffahrt wird genehmigt.

² Der Bundesrat wird ermächtigt, das Übereinkommen zu ratifizieren.

Art. 2

Der Bundesrat wird ermächtigt, künftige Änderungen der Anhänge⁴ des Übereinkommens zu genehmigen.

Art. 2

Dieser Beschluss untersteht dem fakultativen Staatsvertragsreferendum für multilaterale Rechtsvereinheitlichung (Art. 89 Abs. 3 Bst. c BV⁵).

Nationalrat, 19. Dezember 1997

Der Präsident: Leuenberger
Der Protokollführer: Anliker

Ständerat, 19. Dezember 1997

Der Präsident: Zimmerli
Der Sekretär: Lanz

¹ Dieser Bestimmung entspricht heute Art. 54 der Bundesverfassung vom 18. April 1999 (SR 101).

² BBl 1997 III 365

³ SR 0.747.224.011; AS 2009 5293

⁴ Der Text der Anhänge I–V der Anlage 2 wird in der AS nicht veröffentlicht. Separatdrucke sind beim BBL, Verkauf Bundespublikationen, 3003 Bern, erhältlich.

⁵ Dieser Bestimmung entspricht heute Art. 141 Abs. 1 Bst. d Ziff. 3 der Bundesverfassung vom 18. April 1999 (SR 101).

Ablauf der Referendumsfrist

Die Referendumsfrist für diesen Beschluss ist am 14. April 1998 unbenützt abgelaufen.⁶

27. Oktober 2009

Bundeskanzlei

⁶ BBl 1997 IV 1622